

BILLA**MERKUR****WEISSER RING**
Verbrechensopferhilfe

BILLA und MERKUR unterstützen WEISSEN RING mit 12.000 Euro

Die Verantwortlichen bei BILLA und MERKUR wissen, wie wichtig rasche und unbürokratische Hilfe sein kann, wenn jemand Opfer einer Straftat geworden ist. Die beiden Lebensmittelhändler mit zusammen 30.000 MitarbeiterInnen in Österreich kooperieren schon seit vielen Jahren mit dem Weissen Ring.

BILLA und MERKUR unterstützen auch heuer in Form von Einkaufsgutscheinen und Bargeld. So kann der Weisse Ring im Bedarfsfall Soforthilfe leisten. Für das Jahr 2020 werden jeweils EUR 6.000 bereit gestellt – Gutscheine im Wert von EURO 4.300 und ein Geldbetrag von EUR 1.700. Alexandra **Draxler-Zima** (Vorstandssprecherin MERKUR) und Robert **Nagele** (Vorstandssprecher BILLA) überreichten gemeinsam mit den beiden Betriebsratsvorsitzenden Claudia **Slezak** (MERKUR) und Werner **Hackl** (BILLA) die Gutscheine an Udo **Jesionek** (Präsident Weisser Ring) und Natascha **Smertnig** (Geschäftsführerin Weisser Ring).

Bei dieser Gelegenheit unterstrichen alle Beteiligten die Bedeutung der Zusammenarbeit zwischen Wirtschaft und Opferhilfe-Einrichtung. So stellen Spenden – sowohl von Privatpersonen als auch von Unternehmen - ein wichtiges Standbein der Finanzierung des Weissen Rings dar. Ohne diese könnte Opferhilfe nicht in der gewohnten und bewährten Form stattfinden. Umgekehrt ist es für Handelsunternehmen, deren Mitarbeiter*innen immer wieder mit Gewalt am Arbeitsplatz konfrontiert sind, wichtig, im Ernstfall auf einen professionellen Partner wie den Weissen Ring zurückgreifen zu können.

Der WEISSE RING als Partner

Das Thema Tatort Arbeitsplatz ist seit Jahren einer der Schwerpunkte in der Arbeit des Weissen Rings, sowohl in der Beratung Betroffener als auch im Bereich von Schulung und Information. Jede Form von Gewalt erfordert ein Bündel an Maßnahmen, um die Auswirkungen für Betroffene möglichst erträglich zu halten, aus den Vorfällen zu lernen und um drohende Gewalt in Zukunft nach Möglichkeit verhindern zu können. Mit Prozessbegleitung und Beratung hinsichtlich der Rechte laut Verbrechensopfergesetz liefert der Weisse Ring einen ganz konkreten, praktischen Beitrag zur Bewältigung derartiger Vorfälle und stellt so eine wertvolle Ergänzung zu unternehmensinternen Maßnahmen dar.

Gewalt am Arbeitsplatz

Die Internationale Arbeitsorganisation (ILO) definiert Gewalt am Arbeitsplatz als „eine

Handlung, eine Begebenheit oder ein von angemessenem Benehmen abweichendes Verhalten, wodurch eine Person im Verlauf oder in direkter Folge ihrer Arbeit schwer beleidigt, bedroht, verletzt, verwundet wird“. Interne Gewalt wird durch Kolleg*innen, Vorgesetzte oder Management verursacht. Externe Gewalt wird von Kund*innen, Patient*innen, Klient*innen ausgeübt und ist sehr oft mit körperlicher Gewalt verbunden.

Spenden an den WEISSEN RING

Mit dem Spendengütesiegel werden dem Weisse Ring der transparente, widmungsgemäße und wirtschaftliche Umgang mit Spendengeldern sowie eine vorbildliche Spendenverwaltung bescheinigt.

Darüber hinaus sind Spenden Privater an den Weissen Ring steuerlich absetzbar.

Der WEISSE RING

Der Weisse Ring ist Österreichs einzige allgemeine Opferhilfeorganisation, die allen Opfern krimineller Handlungen jeglicher Form offensteht. Rasch, unbürokratisch und kostenlos werden geboten:

- Professionelle Beratung und Betreuung
- Psychosoziale und juristische Prozessbegleitung
- Finanzielle Hilfe im Notfall

Darüber hinaus ist der Weisse Ring Anlaufstelle und Drehscheibe für Informationen über die Angebote anderer Opferhilfe-Einrichtungen. Im Auftrag des Bundesministeriums für Justiz betreibt der Weisse Ring den aus ganz Österreich gebührenfrei und rund um die Uhr erreichbaren **Opfer-Notruf 0800 112 112** als erste, zentrale Anlaufstelle für alle Opfer krimineller Handlungen.

Foto

Claudia Slezak (Betriebsratsvorsitzende MERKUR), Alexandra Draxler-Zima (Vorstandssprecherin MERKUR), Udo Jesionek (Präsident Weisser Ring), Robert Nagele (Vorstandssprecher BILLA), Werner Hackl (Betriebsratsvorsitzender BILLA), Natascha Smertnig (Geschäftsführerin Weisser Ring) bei der Überreichung der Gutscheine
Copyright: Philipp Hartberger Photography

Rückfragehinweis

WEISSER RING Verbrechensopferhilfe | Brigitta Pongratz | Tel.: +43 1 712 14 05 |
Mobil: 0699 1343 4017 | Mail: b.pongratz@weisser-ring.at |
<https://www.weisser-ring.at/> |

Team Media Relations REWE International AG | Unternehmenskommunikation REWE International AG | Industriezentrum NÖ-Süd, Straße 3, Objekt 16 |
A-2355 Wiener Neudorf | Firmenbuch: LG Wr. Neustadt, FN 82769w |
Tel.: +43 2236 600-5265 | E-Mail: mediarelations@rewe-group.at |
<http://www.rewe-group.at> |